**NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE – UNGEZÄHMTE SCHÖNHEIT.**

**Projektdarstellung zur regionalen Vorhabensauswahl**

**Einordnung gemäß Aktionsplan der LEADER-Entwicklungsstrategie Naturpark Zittauer Gebirge**
Ziel 5 - Naturpark Zittauer Gebirge als Vorbildlandschaft / Nachhaltige Landschaftspflege

5.2 Hochwasserschutz, Bodenerosion und Revitalisierung

☐ 5.2.1 Neubau und Erweiterung von baulichen Anlagen und Pflanzungen durch Gemeinden zum Schutz von Ortslagen vor wild abfließendem Wasser sowie erodiertem Boden in naturnaher Bauweise, insbesondere Rückhaltedämme, sonstige Schutzbauwerke und Schutzpflanzungen oder Anlagen zur Versickerung von nicht behandlungsbedürftigem Niederschlagswasser

☐ 5.2.2 Abbruch baulicher Anlagen, Flächenentsiegelung oder Rückbau öffentlicher nicht bedarfsgerechter Infrastruktur in Ortslagen für eine Folgenutzung, die den Zielen der nachhaltigen ländlichen Entwicklung entspricht

**Projekttitel**

**Projektanschrift / Lage**

**Antragsteller**
Name

Anschrift

Telefon

Fax

Mail

**Rechtsform des Antragstellers**

☐ Kommune
☐ Unternehmen
☐ Privatperson
☐ Nichtgewerblicher Zusammenschluss

NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE

**Projektinhalt**

*Bitte beschreiben Sie das geplante Vorhaben und nennen Sie die Ziele Ihres Vorhabens. Was genau soll gefördert werden? Verwenden Sie ausschließlich dieses Feld.* ***Als Anlage sind vier aussagekräftige Fotos, ein Lageplan sowie eine Kostenzusammenstellung (Übersicht) beizufügen.***

*Bitte geben Sie die Größe der entsiegelten Fläche in Quadratmetern an.*

**Durchführungszeitraum (von bis Monat/Jahr)**

**Projektkosten insgesamt brutto/netto (ohne Grunderwerb)**

**Sind Sie für das Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt?**

**Wie wird die Finanzierung gesichert?**

**Liegen bereits Fachstellungnahmen, z. B. von Fachbehörden oder Experten vor?**

Wenn ja, bitte nennen Sie diese.

**Kohärenzkriterien**
*Der Nachweis erfolgt in der Regel durch Eigenerklärung zur Vorhabensauswahl.*

**5.2.1 Neubau und Erweiterung von baulichen Anlagen und Pflanzungen durch Gemeinden zum Schutz von Ortslagen vor wild abfließendem Wasser sowie erodiertem Boden in naturnaher Bauweise, insbesondere Rückhaltedämme, sonstige Schutzbauwerke und Schutzpflanzungen oder Anlagen zur Versickerung von nicht behandlungsbedürftigem Niederschlagswasser**

**5.2.2 Abbruch baulicher Anlagen, Flächenentsiegelung oder Rückbau öffentlicher nicht bedarfsgerechter Infrastruktur in Ortslagen für eine Folgenutzung, die den Zielen der nachhaltigen ländlichen Entwicklung entspricht**

| | ja | nein |
|---|---|---|
| Ist eine Fachförderung für das Vorhaben möglich? | ○ | ○ |
| Befindet sich die Maßnahme im Ort oder ortsnahen Bereich? | ○ | ○ |
| Handelt es sich um eine Maßnahme nach § 2 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetztes (SächsWG) in der jeweils geltenden Fassung? | ○ | ○ |
| Handelt es sich um ein Gewässer I. oder II. Ordnung? | ○ | ○ |
| Liegt ein Nutzungskonzept zur Folgenutzung im Sinne der nachhaltigen ländlichen Entwicklung vor?<br>***Ein Nutzungskonzept zur Folgenutzung ist Voraussetzung der Förderung. Bitte fügen Sie dieses als Anlage bei.*** | ○ | ○ |
| Liegt eine schriftliche Begründung vor, dass das Vorhaben der Erhaltung und Weiterentwicklung der orts- und regionaltypischen Siedlungs- und Landschaftsstruktur dient?<br>***Für bauliche Anlagen, Flächenentsiegelung und nichtbedarfsgerechte Infrastruktur (5.2.2.) ist eine solche Begründung Voraussetzung der Förderung. Bitte fügen Sie diese als Anlage bei.*** | ○ | ○ |
| Ist der Antragsteller Eigentümer oder Erbbauberechtigter? | ○ | ○ |
| Wenn ja: liegt ein Grundbucheintrag vor? | ○ | ○ |
| Enthalten, die zur Förderung beantragten Kosten, Grunderwerbskosten? | ○ | ○ |
| Ist im Falle einer Förderung die Finanzierung des Vorhabens gesichert? | ○ | ○ |

*Diese Kriterien dienen der Bewertung Ihres Vorhabens durch den regionalen Koordinierungskreis.*
*Bitte beschreiben Sie, was Ihr Vorhaben in den jeweiligen Bereichen auszeichnet.*

| **Innovation/Modellcharakter** | | |
|---|---|---|
| Das Projekt besitzt einen innovativen Charakter oder initiiert neue Entwicklungen.<br>Es wird bewertet, ob das Vorhaben eine "Neuerung" oder "Erneuerung" darstellt. Es muss eine neue Idee umgesetzt werden, die im Ort (ein Punkt), in der Region (zwei Punkte) oder überregional (drei Punkte) sonst noch nicht realisiert wurde. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | kein innovativer Ansatz vorhanden |
| | 1 | lokal innovativer Ansatz |
| | 2 | regional innovativer Ansatz |
| | 3 | überregional innovativer Ansatz |
| | | |

| **Nachhaltigkeit und Demografie** | | |
|---|---|---|
| Das Projekt berücksichtigt ökologische, ökonomische und soziale Belange in Bezug auf die demografische Entwicklung.<br>Es wird bewertet, inwieweit das Vorhaben ökologische, ökonomische und soziale Belange in Bezug auf die demografische Entwicklung berücksichtigt. Jeder dieser Aspekte stellt einen "Belang" dar. Werden mehrere davon mit dem Vorhaben berücksichtigt, steigt die vergebene Punktezahl. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | keine der drei Belange berücksichtigt |
| | 1 | berücksichtigt einen Belang |
| | 2 | berücksichtigt zwei Belange |
| | 3 | berücksichtigt drei Belange |
| | | **Mindestpunktzahl 1** |

| **Netzwerkbildung/Kooperation** | | |
|---|---|---|
| Das Projekt unterstützt direkt die Zusammenarbeit und Vernetzung verschiedener Akteure in der Region und bewirkt Synergieeffekte in möglichst vielen Bereichen. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | Netzwerkbildung und Kooperation werden nicht unterstützt |
| | 1 | Projekt unterstützt lokale Netzwerke |
| | 2 | Projekt unterstützt regionale Netzwerke |
| | 3 | Projekt unterstützt überregionale Netzwerke |
| | | |

| Arbeitsplatzrelevanz | | |
|---|---|---|
| Das Projekt erhält oder schafft direkt Arbeitsplätze und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der Region. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | schafft oder erhält keine Arbeitsplätze |
| | 1 | erhält Arbeitsplätze |
| | 2 | schafft bis zu drei neue Arbeitsplätze |
| | 3 | schafft mehr als drei neue Arbeitsplätze |
| | | |

| Chancengleichheit | | |
|---|---|---|
| Das Projekt verbessert die Chancengleichheit von unterschiedlichen Zielgruppen: Frauen und Männer, ausländische und deutsche Bürger, ältere und jüngere Menschen und Menschen mit Einschränkungen. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | verbessert nicht die Chancengleichheit |
| | 1 | verbessert Chancengleichheit für eine Zielgruppe |
| | 2 | verbessert Chancengleichheit für zwei Zielgruppen |
| | 3 | verbessert Chancengleichheit für mehr als zwei Zielgruppen |
| | | |

| Beitrag zu Strategischen Zielen | | |
|---|---|---|
| Das Projekt unterstützt die Strategischen Ziele der LEADER-Entwicklungsstrategie.<br>Projekte im Sinne des Auswahlverfahrens sind die eingereichten Vorhaben. | | |
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | unterstützt kein Ziel der LES |
| | 1 | unterstützt mindestens ein Ziel |
| | 2 | unterstützt mindestens ein weiteres Ziel |
| | 3 | unterstützt mindestens zwei weitere Ziele |
| | | **Mindestpunktzahl 1** |
| | | |

| Komplexvorhaben | | |
|---|---|---|
| Das eingereichte Projekt ist Teil eines Komplexvorhabens.<br>Als Komplexvorhaben werden solche Vorhaben bezeichnet, die neben dem eingereichten Projekt aus weiteren Komponenten bestehen. Die einzelnen Teile stehen dabei in einem engen räumlichen und personellen Zusammenhang, so dass sie nicht ohne weiteres als Einzelprojekte durchgeführt werden können (z.B. Hofanlage mit unterschiedlicher Nutzung). | | |
| Handelt es sich bei Ihrem Projekt um ein Komplexvorhaben?<br>Ja ○<br>Nein ○<br>Falls Ja: Bitte füllen sie das Zusatzblatt Komplexvorhaben aus. | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | Nicht Teil eines Komplexvorhabens |
| | 1 | Ja, weitere Komponenten sind in Planung |
| | 2 | Ja, weitere Komponenten befinden sich in Umsetzung |
| | 3 | Ja, weitere Komponenten wurden bereits realisiert |
| | | |

| Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet | | |
|---|---|---|
| | | |
| Bewertung - Wird im Rahmen der Auswahl durch den regionalen Koordinierungskreis ausgefüllt | 0 | keine Bedeutung/Nutzen |
| | 1 | lokale Bedeutung/Nutzen für die Kommune |
| | 2 | regionale Bedeutung/Nutzen für Teile des LAG-Gebietes |
| | 3 | überreg. Bed./Ntz. (für ges. LAG-Geb. und/oder darüber hinaus) |
| | | **Mindestpunktzahl 1** |

| | | |
|---|---|---|
| **Mindestpunktzahl für Projekt** | **3** | |
| **Maximalpunktzahl für Projekt** | **24** | |

**Auflagen zum Ausfüllen des Formulars**

Die Angaben zu Ihrem Vorhaben werden im Rahmen des Auswahlverfahrens weiter verarbeitet und vervielfältigt.
Bindungen oder Heftungen sind daher nicht zulässig.
Das Formular ist in Schriftart Arial (Schriftgröße 10) und ausschließlich in den vorgesehenen Feldern auszufüllen.
Als Anlage fügen Sie bitte nur die jeweils angeforderten Dokumente bei. Weitere Anlagen werden nicht beachtet.
Alle Unterlagen sind vollständig und fristgemäß im Original bei dem Regionalmanagement einzureichen.
Das Formular der Projektdarstellung wird aktualisiert. Verwenden Sie keine Formulare aus früheren Aufrufen.
LES steht für die LEADER-Entwicklungsstrategie der Region.
Die LES des Naturparks Zittauer Gebirge können Sie auf der Homepage abrufen.

**Kontakt**

Regionalmanagement LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge
Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Ansprechpartner: Anne Seiwert & | Tel. | 03583/778815 | bzw. | 03583/778816 |
| Lukas Zscherneck | Mail | a.seiwert@stadtsanierung-zittau.de | | |
| Innere Weberstr. 34 | | l.zscherneck@stadtsanierung-zittau.de | | |
| 02763 Zittau | Web | www.stadtsanierung-zittau.de | | |


Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers